

Annette Bond Wolfram (Tungstenium)

Leseprobe
Wolfram (Tungstenium)
von Annette Bond



<http://www.narayana-verlag.de/b956>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Allgemeines

- 89 00:00:28 Schweregefühl im ganzen Körper.
- 92i2:xx:xx Schweregefühl.
- 8902:xx:xx Die sexuelle Empfindung in der linken Hand und im ganzen Körper kommt und geht den ganzen Tag über. In Ruhe bin ich mir dessen bewußter.
- 89 04:xx:xx Müde
- 89 0s:xx:xx Müdigkeit, besser im Freien.
- 93 01:09:00 Wollte eigentlich Wimbledon schauen, nicht viel machen. Aber dann stand ich auf und machte mir einen Tee und wusch Wäsche, was mein Befinden nicht verschlechterte.
- 93 01:13:00 Gesteigerte Energie. Räumte das Zimmer auf, sortierte ein Tagebuch aus, legte Kleider weg. Ungewohnte Tageszeit, um so viel Energie zu haben.
- 93 05:xx:xx viel Energie.
- 93 05: xx: xx Sehr müde nach dem Schwimmen.
- 93 11 xx xx War zittrig nach dem Schwimmen, keine Energie.
- 93:xx:xx Unglaublich müde. Fühlte sich krank, heiß und kalt, im Verkehrsstau.
- 93 13:xx:xx Erschöpft nach Gartenarbeit.
- 93 16:xx:xx Alles in Ordnung, dann wieder kann ich keine zwei Worte aneinanderreihen/kein Gespräch halten. Das dauert vielleicht eine halbe Stunde, es wird besser, wenn ich etwas anderes mache und besser durch Essen.
- 92 00:08:00 ES geht nur besser als sonst am ersten Tag meiner Periode, ich bin nicht ganz so müde und lethargisch.
- 92 02:xx:xx Normalerweise werde ich an einem feucht-heißen Tag lethargisch, aber diesmal habe ich viel Energie.
- 92 03:05:xx Allgemein lethargisch den gesamten Abend über.

- 92 02:xx:xx Gehetztes Gefühl morgens, wollte aktiv sein und konnte nicht still sitzen. Wollte etwas machen, wußte aber nicht was. Ruhelose Aktivität.
- 92 04:xx xx Schwach mit Energiemangel nach Diarrhöe.
- 92 04:xx:xx t_{jen} Morgen über schwach und müde, etwas zerschlagen und wie erkältet. Etwas wärmer als sonst. Nachmittags nur noch ein wenig schwach.
- 92 05:xx:xx Reizbar und ruhelos. Ordne Sachen, die nicht sein müßten. Beende alles nur halb. Das Fleißigsein war nicht zufriedenstellend, weil ich müde war. Konnte nicht entspannen oder meine Aufmerksamkeit auf etwas gerichtet halten. Eher psychische als physische Ruhelosigkeit. Am Ende gab ich auf und ging zu Bett.
- 87 00 00:30 Körperliche Bewegungen schneller als die Gedanken. Beim Schreiben waren meine Hände schneller als meine Gedanken. Öffnete die Kühlschrantür, bevor ich wirklich darüber nachgedacht hatte.
- 87 00 00 30 Puls von 100.
- 8700:xx:xx Fühle mich ein wenig speedig, wie mit Adrenalin in meinem Körper. Muß tiefe Atemzüge machen, um dann die Luft auszustoßen. Pulsfrequenz erhöht.
- 87 01:07:30 Als ob ich ein Stimulans genommen hätte. Eine nervöse Energie. Ich bleibe in Bewegung.
- 87 01:11:35 Pulsfrequenz erhöht unmittelbar nach Mitteleinnahme. Wurde hyperaktiv.
- 87 02:11:00 p_{uis} immer noch erhöht (94 im Sitzen). Wie nach Stimulanzien. Ein Freund meinte, ich sähe aufgekratzt aus, und wie wenn ich Drogen genommen hätte.
- 87 02 xx xx immer noch hyperaktiv mit viel Energie.
- 87 03 xx xx Immer noch erhöhte Energie und ständig in Bewegung, aber nicht mehr so hyperaktiv.
- 87 04:xx:xx Wollte draußen etwas arbeiten. Genöß es, in der heißen Sonne zu sein.

Appendix

Ein erster Fall von Wolfram

von *Karl-Josef Müller*

Die folgende Fallaufnahme und Verschreibung erfolgte, bevor ich von Annette Bonds *Wolfram-Prüfung* gehört, geschweige denn gelesen hatte. Daher wurden zur Arzneifindung natürlich auch keine Symptome aus Annette Bonds Prüfung verwendet. Der Weg der Arzneimittelfindung ist im Text beschrieben; im Anschluß an den Fallbericht führe ich dann einige - verblüffende - Parallelen zu den englischen Prüfungsergebnissen auf.

Hypertonie und Neurasthenie

>Ich fühle mich überfordert< ist das Opening dieses relativ kleinen korpulent-stämmigen Patienten.

>Ich bin müde. Ich hatte immer Schwankungen im Blutdruck und nehme dafür *Vesdil® 5 plus* [1-1/2-0]. Ich habe vor drei Jahren abgenommen - damals habe ich mich körperlich wohler gefühltx

>Ich fühle mich nicht wohl. Ich habe keine Lust mehr, mit meiner Frau zu schlafen. Ich will ohne Blutdrucktabletten leben.<

>Ich bin selbständig, habe einen Großhandel. Ich habe einen Crash mitgemacht... da und da ein Gerichtstermin. Vor fünf Jahren habe ich mich selbständig gemacht ... ich habe Probleme gekriegt mit meinem Geschäftspartner. Ich habe ihm vertraut... bin in den Crash hinein ... ich habe nicht zum richtigen Zeitpunkt einen Schlußstrich gezogen. Konkurs ... hohe Verluste. Ich war sehr deprimiert: „Wie geht das weiter?“ Ich wollte die Firma aufbauen, ich wollte sie wieder aufbauen !<

Deprimiert? >Ja, warum ich mich von meinem Partner habe beeinflussen lassen. Daß ich nicht meinen Weg gegangen bin. Ich habe Schweißausbrüche

gehabt [an Fingern und Füßen]. Ich habe innerlich die Lust verloren. Ich habe früher viel Sport getrieben. Ich war Trainer einer Bundesligamannschaft. So hoch sind wir gekommen. Dann kam der Abstieg ... es war klar gewesen, daß wir nicht bestehen können. Ich bereue die Jahre nichtx

>Ich fresse alles in mich rein ... den ganzen Schlamassel frißt man in sich rein. Ich bin nicht mehr so euphorisch wie früher. Ich bin *noch* ruhiger geworden. Man geht nicht mehr so auf die Leute zu, weil man einiges gelernt hat. Man ist nicht mehr so vertrauensvoll.<

Wie ging es ihm, als er ganz unten war? >Ich verkroch mich zu Hause. Ich war aber immer ein Kämpfer ... ich bin immer wieder aufgestanden. Aber den Konkurs habe ich zu persönlich genommen. Die Angst, es könnte in die Binsen gehen. Dann grübelt man nachts. Natürlich habe ich Alkohol getrunken. Ich habe mich schweifen lassen. Ich habe mich hängen lassen. Dann Potenzstörungen ... ich habe keine Lust ... die Beziehung zu meiner Frau ... der Beischlaf wird immer weniger. Das kommt alles, wenn man in einen Crash kommt. Irgendwie muß jetzt etwas passieren.<

>Es laufen immer noch Verhandlungen ... bis jetzt ging es immer einigermaßen, ist noch nichts passiert. Es wird schon wieder. Ich rege mich auf über die Einschreibebriefe. Ich bin auch noch beim Schnellfahren geknipst worden .. vier Wochen Führerschein weg!<

>Die Probleme werden schon gelöst... ich rege mich auch wochenlang nicht auf. Ich fresse wahrscheinlich zu viel rein, ich erzähle zu Hause zu wenig. Ich äußere mich kaum in der Sache.<

Was heißt „ich fühle mich überfordert“? >Wie machst Du weiter im Beruf? Jetzt hast Du diese Probleme, bis Du in Rente gehst. Ich grüble da rum.<

Das Unangenehmste daran? >Weil ich nicht wußte: wie geht es weiter? Was passiert noch mit Dir? Mit 39 habe ich den Schritt in die Selbständigkeit gemacht ... es lief auch gut an ... ich arbeite und ackere viel. Ich habe mir vorher nicht genug Gedanken gemacht.<

Körperliche Beschwerden? >Ich hatte teilweise Durchfälle. Ich hatte viel Aufstoßen. Die Gallenblase wurde rausgemacht, damals, als der richtige



Annette Bond

[Wolfram \(Tungstenium\)](#)

124 Seiten, kart.



bestellen